

Bundesliga der Bogenschützen kommt nach Kakenstorf

Der 1. BSC Nordheide im SV Trelde-Kakenstorf erwartet für zwei Tage die zehn besten deutschen Mannschaften. Die Abteilung ist verstärkt auf Sponsorensuche.

Foto: Hans Kall



Freuen sich auf die Bundesliga: Hartmut Petersen, Bernhard Gawlik, Rolf Rommerskirchen, Mathis Behrens, Malte Petersen und Hartmut Wischnowsky (v.l.).

Kakenstorf. Das 20. Himmelfahrtsturnier der Bogenschützen des 1. BSC Nordheide im SV Trelde-Kakenstorf war genau der richtige Anlass, für ein besonderes Projekt zu werben. Die erfolgreichen Bogenschützen aus Kakenstorf sind zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte Ausrichter eines Bundesliga-Turniers. Am 14. und 15. Juni werden zehn Mannschaften zwei Tage lang auf der Anlage am Sportplatz in Kakenstorf ihren deutschen Meister ausschießen. Nach den ersten beiden Turnieren der Hinrunde rangieren die Gastgeber auf dem fünften Tabellenrang.

Links

- [Bogenschießen: Himmelfahrtsturnier als Test für Bundesliga-Endrunde](#)

"Das ist noch ausbaufähig", kündigt Trainer Hartmut Petersen an, ohne sich auf eine Prognose festzulegen. "Wir möchten unseren Heimvorteil nutzen und hoffen auf viele Zuschauer", sagt der Coach. Abteilungsleiter Hartmut Wischnowsky wirbt zudem um weitere Unterstützung. Auch wenn die Samtgemeinde einen Zuschuss angekündigt hat, entstehen für den 1. BSC Nordheide

Kosten in Höhe von 7500 Euro. "Seit Himmelfahrt sind wir unterwegs und versuchen, Sponsoren für die Bundesliga zu gewinnen", sagt der Chef der Bogensportler.

Mit im Boot sind auch sieben Schüler der Berufsbildenden Schulen Buchholz, die das Bundesliga-Turnier als Projekt unter dem Tenor "Nachhaltigkeit" begleiten. Trainersohn Malte Petersen und Mathis Behrens sind in diesen Tagen ebenso unterwegs, um kräftig die Werbetrommel zu rühren.

Mit Pfeil und Bogen wird seit 1972 in Kakenstorf geschossen. Ob mit dem Olympischen Bogen, dem Compound-, dem Jagd- oder Langbogen, der 1. BSC-Nordheide bietet allen Bogenschützen ein Zuhause. Derzeit sind 120 Mitglieder in der Bogensparte verzeichnet. In der Bundesliga sind die Bogenschützen seit zwei Jahren, in der ersten Saison landete das Team auf Rang acht. Geschossen wird in der höchsten Klasse jeder gegen jeden, deshalb ist der Wettkampf auch für Zuschauer interessant. Mit Heiko Knüppel gehört auch Kakenstorfs Bürgermeister zum Team

Aus Hamburger Abendblatt vom 02.06.14